

Mügelner Anzeiger



Amtliches Mitteilungsblatt

der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Bernitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Niedergoseln, Neubaderitz, Neusornzig, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag
5. August
2011
Nummer 15
Jahrgang 17

Impressum Mügelner Anzeiger · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** Bürgermeister Volkmar Winkler · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11

XVI. Altstadtfest in Mügeln 19.–21. 8. 2011

Freitag, den 19. August 2011

- 15.00 Uhr Kinderfest bei den „Angerkids“ mit „DIE LIPS“-Show, Spaß & Unterhaltung mit lustigen Kakadus
19.00 Uhr Eröffnung des XVI. Altstadtfestes durch den Bürgermeister Volkmar Winkler anschließend Einweihung der „Firebirdsbank“ im Festzelt
20.00 Uhr Music of the 50's and 60's mit „The Firebirds“ im Festzelt

Sonnabend, den 20. August 2011

- ab 12.00 Uhr Städtewettbewerb 2011: Vorweg gehen und Gutes tun! – dieses Jahr auf dem Altmarkt
14.00 Uhr Verkauf von Brot, Brötchen & Kuchen am Backhaus – eine Initiative des Stadtmarketingvereins „Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V.
14.00 Uhr Stimmungsvolles und unterhaltsames Programm im Festzelt mit Sängerin Ramona Schneider
19.30 Uhr Altstadtfesttanz im Festzelt mit der Band „Passion“

Sonntag, den 21. August 2011

- 10.00 Uhr Festgottesdienst in der Stadtkirche St. Johannis
10.00 Uhr Vernissage in der Rathausgalerie – TIEFDRUCK. Hochstand – Werkschau des enviaM-Kunstkalenders 2011
10.30 Uhr Ehrung der Preisträger: „Farbe in der Stadt“ im Festzelt
11.00 Uhr Frühschoppen mit den Kemmlitzer Blasmusikanten und der Gastkapelle FFw-Großhartmansdorf im Festzelt
11.30 Uhr Einweihung der „Kornhausbank“ an der RHG Mügeln
14.00 Uhr Verkauf von Brot, Brötchen & Kuchen am Backhaus – eine Initiative des Stadtmarketingvereins „Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V.
15.00 Uhr Showtime für die ganze Familie: Gitte & Klaus – das volkstümliche Musikduo und Elegante Balancen – Show-Artistik mit Gerd Voigt

2,00 € Eintritt am Freitag zu „THE FIREBIRDS“ – Alle weiteren Veranstaltungen ohne Eintritt!

Am Sonnabend, 10.00, 11.00 und 12.00 Uhr – **Führungen** durch das **archäologische Grabungsfeld** an der Gärtnerei in Niedergoseln – Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Sonntag, ca. 12.00 Uhr – Vorstellung des neuen Bildbandes „**Mügeln – Die Perle im Döllnitztal**“ durch den Altbürgermeister Gotthard Deuse mit anschließendem Verkauf im Festzelt

Sonderausstellung im Heimatmuseum:

„Waschen, föhnen, legen“ – Die Geschichte des Frisörhandwerks – Sonnabend und Sonntag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Stadtrundfahrten der besonderen Art mit dem „**Sieben-Rad**“, Start und Ankunft am Museum (Kosten pro Person 2,00 €, mit Bordservice 3,00 €), Fahrzeit ca. 45 min

Schaustellerbetrieb Pönitz an allen Festtagen!

Wichtiges im Überblick

Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln
E-Mail: Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

	Stadtverwaltung
Montag	9–12 und 13–15 Uhr
Dienstag	9–12 und 13–16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen (Termine nach Vereinbarung)
Donnerstag	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister (nach telefonischer Vereinbarung)

Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31 Mo 9–12 und 13–16 Uhr, Di 13–18 Uhr, Do 10–12 und 13–17 Uhr, Mi und Fr geschlossen
Stadt-Museum sonnabends, 10.00–11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Informations- und Kommunikationszentrum Glossen einschließlich Bibliothek Mo und Mi 14–18 Uhr, Di und Do 13–19 Uhr, Fr geschlossen
 Telefon (03 43 62) 23 95 39, Ansprechpartner: Frank Kühn, Seniorenbetreuung: Elke Andersohn

Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln

Sparkasse Leipzig:	BLZ 860 555 92	Kto.-Nr.: 1 520 003 737
Volksbank Riesa:	BLZ 850 949 84	Kto.-Nr.: 135 211 605
Deutsche Bank Leipzig:	BLZ 860 700 00	Kto.-Nr.: 331 248 500
Deutsche Kreditbank Berlin:	BLZ 120 300 00	Kto.-Nr.: 1 307 263

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“, Frau Röber,
 Telefon (03 43 62) 4 10 20 und 4 10 34 Fax (03 43 62) 4 10 46
 Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Di 9–12 und 13–16.30 Uhr,
 Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Do 9–12 und 13–18 Uhr,
 Fr 9–12 Uhr

Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln
 Reparatur-Tel. (03 43 62) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

Stadtbad 3 24 04 Sportplatz 3 22 02

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln
 im Kirchgemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

Sprechzeiten der Krankenkassen:
KKH-Allianz Herr Klömich, Fr.-Mehring-Str. 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-Briefkasten, www.kkh-allianz.de

Bestellcenter und Postagentur Walbe: Mo, Di, Do, Fr 9.00–12.30 und 14.00–17.30, Mi 9.00–12.00, Sa 9.00–10.00 Uhr

Bestattungen Wilfried Jacob: Dr.-Friedrichs-Str. 52, Mügeln, Tel. 3 25 16
Bestattungshaus Katscher: Zum Lehmborg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58

Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau Mügeln GmbH nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66

Haustechnik Mügeln, A. Baumert über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56

envia-Störungsdienst Tag & Nacht (01 80) 2 30 50 70
MITGAS GmbH Stördienst Tag und Nacht (01 80) 2 20 09

OEWA Wasser und Abwasser GmbH Störungs-Notruf Trink- und Abwasser:

rund um die Uhr	(0 34 31) 65 57 00
allgemeine Fragen	(0 34 31) 65 56
Fax	(0 34 31) 61 13 56

Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer (0 18 05) 23 24 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE Vorwahl-Nummern für Oschatz 0 34 35, Dahlen 03 43 61, Wermsdorf 03 43 64, Mügeln 03 43 62

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST Praxisdienst an Wochenenden:
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)

ZAHNÄRZTE Sa, So, feiertags 9–11 Uhr
6./7. 8. Dr. Kühne, Mügeln, Franz-Mehring-Straße 10a, Telefon 3 14 44
13./14. 8. DS Lübeck, Oschatz, Merkwitzer Straße 18, Telefon 92 03 57
20./21. 8. ZÄ Mehnert, Oschatz, Dornstraße 6, Telefon 6 71 20

APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr

7. 8., 13. 8., 19. 8. Markt-Apotheke Mügeln, Tel. 3 24 46
8. 8., 14. 8., 20. 8. Apotheke am Marktkauf Oschatz, Tel. 9 02 80
9. 8., 15. 8., 21. 8. Schwanen-Apotheke Wermsdorf, Tel. 5 22 29
10. 8., 16. 8., 22. 8. Löwen-Apotheke Oschatz, Tel. 92 02 30
11. 8., 17. 8., 23. 8. Löwen-Apotheke Dahlen, Tel. 5 00 15
12. 8., 18. 8., 24. 8. Apotheke am Altmarkt Oschatz, Tel. 93 23 90

Alle Angaben ohne Gewähr!

Polizeiposten Mügeln

Rosa-Luxemburg-Straße 6

Sprechzeiten

Dienstag 15.00–18.00 Uhr

Mittwoch 10.00–14.00 Uhr

Donnerstag 13.00–17.00 Uhr

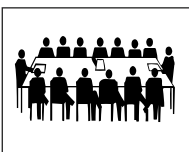
Polizeirevier Oschatz 0 34 35 / 65 00

Polizei-Notruf 110

Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 42 02 / 6 52 65

Sitzung des Verwaltungsausschusses



Bekanntmachung

Eine nicht öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses zu Mügeln findet am Donnerstag, dem 11. 8. 2011, um 19.00 Uhr, im Sitzungsraum, Dachgeschoss des Rathauses Mügeln statt.

Tagesordnung

1. Informationen zum Stand laufender Gerichtsverfahren
2. Personalangelegenheiten



Winkler, Bürgermeister

Das neue „Sächsische Gaststättengesetz“!

Nach diesem Gesetz muss jeder, der bei einem besonderen Anlass, Speisen bzw. Getränke anbietet die nachfolgend abgedruckte Anzeige bei der Stadtverwaltung Mügeln einreichen.

Das vorübergehende Gaststättengewerbe ist 14 Tage vor dem Termin anzuzeigen. Nähere Auskünfte und das Formblatt erhalten sie beim Ordnungsamt der Stadtverwaltung (03 43 62 / 4 10 17).

Anzeige über ein vorübergehendes Gaststättengewerbe aus besonderem Anlass nach § 2 Abs. 2 SächsGastG	
Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen.	
<input type="checkbox"/> Erstanzeige	<input type="checkbox"/> Änderungsanzeige
Name der entgegennehmenden Behörde	Gemeindekennzahl Betriebsstätte (Sitz)
Der Betrieb eines vorübergehenden Gaststättengewerbes ist mindestens zwei Wochen vor Beginn des Betriebes (Posteingang) der für den betreffenden Ort zuständigen Behörde unter Verwendung dieses Vordruckes schriftlich anzudeuten.	
Angaben zur natürlichen Person	
Familienname	Vorname
Geburtsdatum	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Angaben zur Juristischen Person	
Name	Handelsregisternummer
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Name, Vorname der vertretungsberechtigten Person	
Anschrift der vertretungsberechtigten Person (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Angaben zum vorübergehenden Gaststättenbetrieb	
Ort des Betriebsbeginns	
Besonderer Anlass	
Betriebsbeginn (Zeitraum - Datum, Wochentag, Uhrzeit)	
Verabreichung von	
<input type="checkbox"/> Speisen	<input type="checkbox"/> nichtalkoholische Getränke
	<input type="checkbox"/> alkoholische Getränke
Datum / Unterschrift des Anzeigenden	
Der Empfang der Anzeige wird gem. § 2 Abs. 2 SächsGastG bescheinigt.	
Stempel und Unterschrift der Behörde	
Hinweis: Die Vorschriften zum Baurecht, der Lebensmittelüberwachung, Immissionsschutz, Gesundheitsschutz und Jugendschutz sind einzuhalten. Änderungen gegenüber der erstatteten Anzeige sind unverzüglich der dieser Anzeige bescheinigenden Behörde mitzuteilen. Die Daten werden gem. § 2 Abs. 6 SächsGastG den zuständigen Behörden der Bauaufsicht, Lebensmittelüberwachung, Immissionsschutz, Gesundheitsschutz, Jugendschutz, Finanzbehörde und Zollverwaltung übermittelt.	

Altersjubilare August 2011



Die Stadt Mügeln gratuliert ihren Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit

Buhl, Martha	Seniorenheim	1. 8.	91 Jahre
Schumann, Marianne	Oetzsch	1. 8.	78 Jahre
Thiele, Horst	Mügel	1. 8.	71 Jahre
Hummitzsch, Brigitte	Mügel	2. 8.	88 Jahre
Fleischer, Helga	Mügel	2. 8.	84 Jahre
Kirschner, Christa	Schweta	3. 8.	74 Jahre
Semper, Erhard	Ablaß	4. 8.	83 Jahre
Kolata, Irmgard	Mügel	4. 8.	80 Jahre
Oehmigen, Eva	Seniorenheim	4. 8.	78 Jahre
Kutzner, Inge	Mügel	4. 8.	77 Jahre
Kittler, Dora	Mügel	6. 8.	85 Jahre
Kießig, Heinz	Mügel	8. 8.	76 Jahre
Wendler, Brigitte	Mügel	8. 8.	72 Jahre
Klost, Ilse	Mügel	8. 8.	71 Jahre
Klotz, Adelheid	Mügel	8. 8.	70 Jahre
Boden, Ehrhardt	Mügel	9. 8.	90 Jahre
Mansch, Herta	Mügel	9. 8.	87 Jahre
Kleinert, Manfred	Schweta	9. 8.	76 Jahre
Beck, Annelore	Mügel	9. 8.	71 Jahre
Thomas, Brigitte	Mügel	10. 8.	73 Jahre
Dommer, Inge	Mügel	10. 8.	72 Jahre
Großmann, Ursula	Mügel	10. 8.	72 Jahre
Schiffner, Elfriede	Mügel	11. 8.	86 Jahre
Haferkorn, Manfred	Grauschwitz	11. 8.	79 Jahre
Lippmann, Reiner	Mügel	11. 8.	70 Jahre
Hubain, Kurt	Mügel	12. 8.	88 Jahre
Krug, Johanna	Mügel	12. 8.	82 Jahre
Mücke, Gertraud	Mügel	13. 8.	76 Jahre
Findeisen, Helga	Querbitzsch	14. 8.	72 Jahre
Kielau, Kurt	Neusornzig	15. 8.	85 Jahre
Moche, Günter	Seniorenheim	15. 8.	82 Jahre
Schubert, Irene	Mügel	15. 8.	81 Jahre
Köhler, Gisela	Niedergoseln	15. 8.	72 Jahre
Reichel, Inge	Mügel	15. 8.	72 Jahre
Zimmermann, Walter	Seniorenheim	16. 8.	86 Jahre
Münch, Herbert	Seniorenheim	16. 8.	83 Jahre
Maluck, Hubert	Schweta	16. 8.	82 Jahre
Maluck, Cäcilie	Schweta	16. 8.	82 Jahre
Golzsch, Günter	Mügel	16. 8.	78 Jahre
Auerbach, Gerlinde	Paschkowitz	17. 8.	83 Jahre
Frohberg, Erhard	Kemmlitz	17. 8.	81 Jahre
Stelzner, Gerhard	Mügel	17. 8.	80 Jahre
Porstendörfer, Elfriede	Mügel	18. 8.	84 Jahre
Winkler, Brigitte	Mügel	18. 8.	77 Jahre
Beck, Siegfried	Mügel	18. 8.	74 Jahre
Holzberg, Irmgard	Mügel	18. 8.	72 Jahre
Köditz, Horst	Mügel	18. 8.	72 Jahre

Grundschule Neusornzig

Information zum Schulbeginn in der Grundschule „Auf der Höhe“ Neusornzig am Montag, dem 22. August 2011



Liebe Schulkinder, liebe Eltern!

Hier sind alle notwendigen Informationen für einen reibungslosen Start in das neue Schuljahr! Wir hoffen, dass alle Kleinen und Großen sich in den Sommerferien gut erholen konnten und gestärkt wieder in den Alltag starten können.

Unser erster Schultag beginnt um 7.30 Uhr und wird wie folgt ablaufen:

	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
1. Stunde	– für alle Schülerversammlung in der Turnhalle –			
2. Stunde	– für alle Klassenleiterstunde für Organisatorisches –			
3. Stunde	Mathe	fährt 9.00 Uhr erstmals zum Schwimmen	Mathe	Deutsch
4. Stunde	Sport		Musik	Mathe

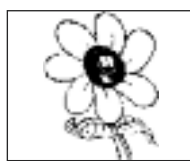
Für die 1., 3. und 4. Klasse ist am ersten Tag 11.15 Uhr Schulschluss. Klasse 2 kommt gegen 12.00 Uhr vom Schwimmen.

An dieser Stelle erschien sonst immer der neue Busfahrplan. Nach Rücksprache mit Herrn Schwan von der Omnibusverkehrsgesellschaft „Heideland“ Oschatz möchte ich Sie bitten, sich an den aktuellen Aushängen zu orientieren. Zum Zeitpunkt der Abgabe dieses Artikels stand noch nicht fest, ob die Umleitung in Glossen zum Schulbeginn noch besteht oder nicht.

Nutzer des Sonderbusses der Stadt Mügeln sind sicher schriftlich informiert worden bzw. haben sich selbst dort erkundigt.

Wünschen wir uns allen einen guten Start in das Schuljahr 2011/12!
Das Neusornziger Schulteam

Kita „Sonnenblume“ Mügeln



Schulanfängerbank

Die Eltern und Erzieherinnen der Kita Sonnenblume in Mügeln hatten eine tolle Idee. Zum „Mügelner Bankenzentrum“ muss natürlich auch eine Bank gehören, die den jüngsten Bürgern der Stadt gewidmet ist.

So entstand die Idee, eine „Schulanfängerbank“ zu spenden. Auf einer Tafel, welche neben der Schulbank errichtet werden soll, sind dann die Vorschulkinder des aktuellen Jahres zu sehen. Des Weiteren ist geplant, jedes Jahr Sonnenblumen von den jeweiligen Vorschulkindern auszusäen. In Abstimmung mit dem Bankenausschuss konnte das Projekt starten ...

Ein Vati besorgte eine echte alte Schulbank und spontan erklärten sich einige Eltern bereit, diese gemeinsam zu restaurieren und in eine „Schulanfängerbank“ umzuwandeln. Es wurde eine Spendenaktion ins Leben gerufen und viele Eltern und Erzieher, aber auch Unternehmen wie die Varia Color Produktions GmbH, Fa. Lempe Metallbau sowie Fa. Farben Reichel beteiligten sich mit Spenden für diese Bank. Auf diesem Weg allen Helfern und Sponsoren ein herzliches Dankeschön.

Am Sonnabend, dem 13. 8. 2011 um 10.30 Uhr soll die Bank am Anger in der Nähe vom Backhaus feierlich übergeben und eingeweiht werden. Der Chor der Kita Sonnenblume wird dazu ein kleines Ständchen singen.

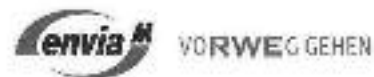
Alle Sponsoren, Kinder, Eltern, Großeltern und weitere Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen.

Vernissage zum Altstadtfest

TIEFDRUCK. Hochstand

Werkchau des enviaM-Kunstkalenders 2011

TIEFDRUCK 2011 Rosa Loy Vlade Ondrej Peter Schnürpel Peter Kallfels Steffen Volmer Olaf Wegewitz Lydia Thomas Magdalena Möller Sara Möbius Katarína Hrnčíková Janet Spritte Paule Hammer Sebastian Gügel	LITHOGRAFIE 2010 Anya Triestram Jannine Koch Robert Schwark Wieland Payer Nora Mona Bach Wilhelm Frederking Tobias Teschner Philipp Hiersemann Anja Seidler Gesa Fuken Franca Bartholomäi Benjamin W. Meinberg	SIEBDRUCK 2009 Rüdiger Giebler Wolfgang Siny Hagen Bäcker Annette Munk Peter Kallfels Thomas Ranft Steffen Volmer Karin Pietschmann Moritz Götze Erik Seldel Bettina Francke Jost Löber	HOCHDRUCK 2008 Joachim Böttcher Klaus Hack Solweig Karen Bohlmann Christine Ebersbach Peter Kallfels Thomas Ranft Steffen Volmer Johanna Bartl Moritz Götze Erik Buchholz Bettina Francke Stefan Knechtel Horst-Peter Meyer	LICHTDRUCK 2007 Harald-Reiner Gratz Anette Groschopp Frieder Heinze Nancy Jahns Peter Kallfels Sven Märkisch Michael Morgner Sigrid Neack Lars Petersohn Thomas Ranft Steffen Volmer Olaf Wegewitz
--	---	--	---	---



TIEFDRUCK. Hochstand

Werkchau des enviaM-Kunstkalenders 2011 im Rathaus der Stadt Mügeln vom 21. August bis zum 29. Oktober 2011

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, dem 21. August 2011 um 10 Uhr, laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Begrüßung
 Volker Ninkler, Bürgermeister

Einführung in die Ausstellung
 Ina Schulze-Wiel, enviaM

Seit Jahren fördert enviaM bildende Kunst in Ostdeutschland. Im Rahmen dieses Engagements erscheint alljährlich der enviaM-Kunstkalender, der bereits zum fünften Mal in Folge als Grafik-Kalender veröffentlicht wurde. So sind großformatige Kalender mit insgesamt sechzig originalen druckgrafischen Blättern entstanden. Die Kalender enthalten Abzüge in verschiedenen Verfahren des Grafikdrucks: 2007 Lichtdruck, 2008 Hochdruck, 2009 Siebdruck und 2010 Lithographie. Der Kalender des Jahres 2011 ist der Radierung vorbehalten: Radradelradierungen, Stich- und Flächenstichungen sowie Aquatinta sind in ihm vertreten.

Die Schau zeigt alle originalgrafischen Arbeiten des enviaM-Kunstkalenders 2011 sowie ausgewählte Grafikblätter der Jahre 2007 bis 2010.

Anfahrt: Stadt Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln/Die Ausstellungseröffnung findet im Rathaus, 1. OG statt.

Seniorentreff im August

Wer die Kostbarkeiten des Augenblicks entdeckt, findet das Glück des Alltags.

Adelbert Stifter

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Neusornzig

Am **Donnerstag, dem 11. August 2011 um 14.30 Uhr** treffen sich alle Seniorinnen und Senioren in der „Goldenen Höhe“ zum gemütlichen Kaffeetrinken bei Familie Thiere. 15.00 Uhr besucht Sie der Oschatzer Notar Christian Salzig. Er informiert Sie über die Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und Erbe und Schenkung. Wird ein Fahrdienst benötigt, dann bitte unter (03 43 62) **23 95 39** melden.

Ablaß

Am **Donnerstag, dem 24. August 2011** treffen sich alle Seniorinnen und Senioren zu einem Ausflug nach Schrebitz ins Heimatmuseum. Geplant ist ein gemütliches Kaffeetrinken. Danach geht es mit einer fachkundigen Führung mit Frau Müller durch das Heimatmuseum. Abfahrtszeiten für den Bus werden rechtzeitig bekannt

gegeben. Wegen Bestellung und Kaffeetrinken bitte unbedingt bis **15. 8. 2011** unter (03 43 62) **23 95 39** anmelden.

Die *Seniorenbetreuerin Frau Anderssohn*

Gartenverein „Grünes Tal“ e.V.



Der **Gartenverein „Grünes Tal“ e.V.** lädt alle Mitglieder, Familienangehörige und alle Einwohner von Mügeln und Umgebung zu seinem alljährlichem Sommerfest **am Sonnabend, dem 6. August 2011, Beginn: 15.00 Uhr**, herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt

Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen, Leckeres vom Grill und kühle Getränke. Um 19.00 Uhr werden die Line Dance Casabra ihren Auftritt haben und für beste Unterhaltung sorgen. *Der Vorstand*

Zur Information

Endspurt für Eigenheimbesitzer und Vermieter: Darlehensprogramme für Neubau, Sanierung und altersgerechtes Wohnen stark nachgefragt
 – Fördergelder des Freistaats bereits zur Hälfte vergeben

– Staatliche Förderung für altersgerechte Modernisierung läuft 2012 aus

Wer sein Haus sanieren will, einen Neubau plant oder seine Wohnung altersgerecht umrüsten will und dabei auf Fördermittel setzt, muss sich beeilen. „Der sächsische Fördertopf ist bereits halbleer“, erklärt Gudrun Wojahn, Abteilungsleiterin Wohnungsbau bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB), und als solche zuständig für die drei sächsischen Landeswohnungsbauprogramme „Wohneigentum“, „Energetisch sanieren“ und „Mehrgenerationenwohnen“. „Von den insgesamt 59 Millionen Euro an zinsverbilligten Darlehen, die uns 2011 zur Verfügung standen, haben wir bereits gut 24 Millionen ausgereicht“, ergänzt Gudrun Wojahn. Weitere 13 Millionen seien verplant.

„Wer sich also mit dem Gedanken trägt, ein Eigenheim zu bauen, zu sanieren oder alters- bzw. behindertengerecht umzubauen, kann noch ein zinsverbilligtes Förderdarlehen bei der SAB beantragen.“ Derzeit liege beispielsweise der aktuelle Förderzins für die energetische Sanierung von Wohngebäuden, die Neubauniveau nach der Energieeinsparverordnung EnEV 2009 erreichen, bei einem Prozent und damit deutlich unter Marktniveau.

Endspurt heißt es auch für all diejenigen, die das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ in Anspruch nehmen wollen, das ebenfalls noch über die SAB beantragt werden kann: Der kürzlich vom Bundeskabinett beschlossene Haushalt für das Jahr 2012 sieht für dieses Programm keine Mittel mehr vor (bisher rund 100 Millionen Euro). Und das, obwohl das Thema „altersgerechtes Wohnen“ immer wichtiger wird, denn nach aktuellen Prognosen steigt allein in Sachsen bis 2025 die Anzahl der über 65-Jährigen um zwölf Prozent an, während die Gesamtbevölkerung schrumpft.

Detaillierte Informationen zu den Landeswohnungsbauprogrammen des Freistaates sowie zu den KfW-Förderprogrammen des Bundes sind im Internet unter www.sab.sachsen.de zu finden oder telefonisch unter 03 51 / 49 10-49 20 zu erfragen.

Veranstaltungstipp

„Manchmal trifft man einen, der ist wie Licht“

Musikalisch-literarischer Abend der Johanniskirche Mügeln

Unter dem Titel „Manchmal trifft man einen, der ist wie Licht“ liest die Schauspielerin Mechthild Scrobanita Gedichte von **Eva Strittmatter** (1930–2011), die, was nur wenigen bekannt sein dürfte, als meist gelesene und auflagenstärkste deutsche Lyrikerin der Gegenwart gilt.

Die Lesung, die am **Freitag, dem 26. August, um 19.30 Uhr in der Johanniskirche in Mügeln** stattfindet, wird musikalisch eingebettet in Musik für Flöte und Gambe, dargeboten von Brunhild Fischer und Doris Linde, wobei das Spektrum der Stücke vom Barock bis zu freien Improvisationen reicht.

Eva Strittmatter, geboren 1930 in Neuruppin, studierte Germanistik und Romanistik und war seit 1954 freie Schriftstellerin. Sie war verheiratet mit dem 1994 verstorbenen Romancier Erwin Strittmatter und lebte abgeschieden in der Nähe des brandenburgischen Rheinsberg. Ihr reiches lyrisches Schaffen spiegelt sich in etlichen Gedichtbänden wider. Als Trägerin des Heinrich-Heine-Preises hat sich Eva Strittmatter zu DDR-Zeiten konsequent ideologischer Vereinnahmung entzogen. Die Themen ihrer Lyrik sind zeitlos gültig und sprechen alle Generationen und sozialen Schichten an. Ihre Gedichte zeichnen sich durch Lebensnähe aus, ihre Sprache ist eher schlicht und präzise, frei von überfrachtender Symbolik und geheimnisvollen Chiffren. Mit ihren Texten, die Zeugnisse eigener Erfahrungen und kritischer Selbstprüfungen sind, spricht Eva Strittmatter in rückhaltloser Offenheit von Lebenswünschen und ihrem Verschleiß im Alltag, von schmerzhaften Konflikten zwischen Pflicht und Sehnsucht, von Gewöhnung und Selbstaufgabe in der Routine des Daseins und der Lust und Neugier auf Leben. Leser und Hörer der Gedichte ertappen sich unwillkürlich bei eigenen Schwächen und Sehnsüchten, ungeschminkt und unverblümt. So bietet dieser interessante und anregende literarisch-musikalische

Abend den Besuchern Gelegenheit zu Selbsterkenntnis und Besinnung. Die dabei erklingende Musik verbindet Geist und Seele. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird herzlich gebeten.

Mügelner Schützengesellschaft e.V.



Schützenfest in Telgte und VM Ordonnanzgewehr

Eine Delegation der Mügelner Schützen besuchte am Wochenende vom 22. bis 25. Juli 2011 den Partnerverein St. Annabruderschaft in Telgte. Am Sonnabend wurde der neue Schützenkönig

der Bruderschaft ermittelt und am Abend bei einem sehr gut besuchten Schützenball gekrönt.

Dies war aber nicht der einzige Höhepunkt. Die Mitglieder des Partnervereins feierten am Sonntag ihr 225-jähriges Jubiläum zu dem die Mitglieder unseres Vereins ebenfalls mit anderen Vereinen der Region Münster angetreten waren.



von links: Philipp Warta, Steffen Miersch, Marika Saletti, Daniel Schröter, Maik Saletti, Dana und Gunnar Aßmus

Am vergangenen Sonnabend fanden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften in der Disziplin 100 m Ordonnanzgewehr statt. Es wurden in zwei Wertungen die Vereinsmeister ermittelt. Nach einem spannenden Wettkampf um jeden Ring standen am Nachmittag folgende Ergebnisse fest:

Platz	Name	20 + 20		Gesamt
		liegend	stehend	
1	Frank Laube	181	140	321
2	Mirko Schröter	141	134	275
3	Lutz Jaekel	154	119	273
4	Erhard Unger	150	78	228

Platz	Name	20 liegend		Gesamt
		S1	S2	
1	Frank Laube	84	97	181
2	Maik Saletti	66	88	154
3	Lutz Jaekel	69	85	154
4	Erhard Unger	61	89	150
5	Mirko Schröter	55	86	141

Monatsplan August 2011

Mittwoch, 3. 8. 2011

16.00–19.00 Uhr Pistolenschießen Training
Gewehrschießen 100-m-Bahn Training

Sonnabend, 6. 8. 2011

9.00–12.00 Uhr Gewehrschießen Training

Mittwoch, 10. 8. 2011

16.00–19.00 Uhr Pistolenschießen Training
 Gewehrschießen 100-m-Bahn Training

Sonnabend, 13. 8. 2011

9.00–12.00 Uhr Gewehrschießen Training

Mittwoch, 17. 8. 2011

16.00–19.00 Uhr Pistolenschießen Training
 Gewehrschießen 100-m-Bahn Training

Sonnabend, 20. 8. 2011

KEIN TRAINING Altstadtfest

Mittwoch, 24. 8. 2011

16.00–19.00 Uhr Pistolenschießen Training
 Gewehrschießen 100-m-Bahn Training

Sonnabend, 27. 8. 2011

9.00–12.00 Uhr Gewehrschießen Training
Werbeveranstaltung Meldung beim
 Präsidenten
 Schützenfest **Großenhain**

Mittwoch, 31. 8. 2011

16.00–19.00 Uhr Pistolenschießen Training
 Gewehrschießen 100-m-Bahn Training

Kirchennachrichten**Ev.-Luth. Kirchspiel Mügeln mit Schweta und Altmügeln****7. Sonntag nach Trinitatis, der 7. 8. 2011**

10.00 Uhr Mügeln, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Chr. Nollau)

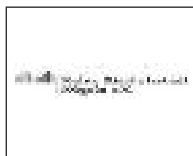
**8. Sonntag nach Trinitatis, der 14. 8. 2011**

10.00 Uhr Schweta, Lesegottesdienst, Herr Ochocki

Die Pfarramtsverwaltung bleibt in der Zeit vom 15. 8. bis 2. 9. 2011 geschlossen.**Sonnabend, der 20. 8. 2011**

10.00 Uhr Schweta, Schulanfangsgottesdienst der Apfelbaumschule

Die Zeiten für die Christenlehre werden am 28. 8. beim Schulanfängergottesdienst verteilt.

Meine Bischofsstadt Mügeln e.V.**Einladung zur Vorstellung des Wettbewerbsbeitrages 2011****„Ab in die Mitte“**

am 10. 8. 2011 um 19.00 Uhr im Bürger- und Ratssaal Mügeln

Zum 4. Mal will sich Mügeln am Wettbewerb „Ab in die Mitte“ beteiligen. Leitgedanke ist dabei, ein Neben- und Miteinander von innerstädtischem Handel, Wohnen, Arbeit und Gewerbe sowie Kultur, Freizeit, Sport und sozialem Engagement zu entwickeln. Der Wettbewerbsbeitrag 2011 lautet: „Gans Mügeln feiert Feste in der Mitte – die längste Kaffeetafel Sachsens – unter den Toren der 1000-jährigen Stadt“. Unter der Federführung des Stadtmarketingvereins „Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V. beschäftigt sich seit dem Frühjahr 2011 eine Arbeitsgruppe, die verschiedene Ideen gesammelt hat. Im Mittelpunkt stehen dieses Jahr Ideen zur Gestaltung von Abbruchgebieten. So könnten am Standort des Alten Kinos nach dessen Abbruch Mauerreste erhalten bleiben, Bäume angepflanzt und auch Parkplätze geschaffen werden. Außerdem wurde ein Gewölbekeller entdeckt, der ebenso in die Gestaltung einbezogen werden könnte. An anderer Stelle soll ebenso mehr Grün an der Hauptstraße zum Verweilen in Ruhezeiten einladen. Bis zum Stadtfest 2011 können wir es schaffen, die Geschäftsleute, Einwohner und Gastronomen von unserer Idee zu überzeugen und zu begeistern.

Landfrauenverein Glossen informiert:**Besuch in der Hofgalerie Poppitz**

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung ein. Sie ist für den 13. September geplant. Auf dem Programm steht dann ein Besuch in der Hofgalerie von Ursula Nollau in Poppitz. Dazu treffen wir uns **am 13. September um 18.30 Uhr am Kommunikationszentrum**. Von dort wollen wir zu Fuß den Weg bis Poppitz zurücklegen. Wem dies nicht möglich ist, der meldet sich bitte bis 10. September bei Marlis Payer, Telefon 320 18, damit wir die Fahrt organisieren können.

Was erwartet uns in der Hofgalerie? Frau Nollau wird über ihre künstlerischen Ambitionen und Arbeiten berichten, wir schauen uns die aktuelle Ausstellung mit Arbeiten aus dem Künstlergut Brösitz an und in geselliger Runde gibt es bestimmt manche Dinge, über die wir bei einem Glas Wein mit der Künstlerin diskutieren können. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend.

Der Vorstand